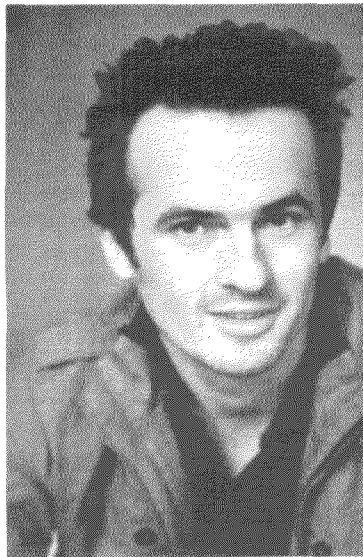


Country Music

Keine berufliche Perspektive und Jugendkriminalität in einer englischen Industriestadt

14. Juli 1983. Morgens um 2 Uhr auf dem Parkplatz neben einer Autobahn-Tankstelle. Jamie Carris ist 18. Er sitzt hinter dem Steuer des



Henrik Zimmermann als Jamie

Ford Cortina, den er am Nachmittag geklaut hat - neben ihm Lynsey Sergeant, 15. Sie teilen ihre nächtlichen Ausbruchphantasien - wollen

irgendwo zu zweit leben, ein Haus am Strand, einen guten Job. Neu anfangen. Und in ein paar Jahren kann Matty, Jamies kleiner Halbbruder, zu ihnen ziehen. Doch Lynsey fragt sich: Was ist gestern Nachmittag genau passiert? Hat Jamie beim Organisieren von Chips und Tequila den Jungen hinter dem Tresen umgebracht? Ist es nicht besser, wenn er sich der Polizei stellt?

Elf Jahre später: Das Leben geht ohne Jamie weiter. Er verbüsst eine vierzehnjährige Haftstrafe und träumt noch immer von den gemeinsamen Plänen mit Lynsey, mit der er inzwischen eine gemeinsame Tochter hat.

Nach der Haftentlassung ist Jamie 39 und arbeitet als Autolackierer in London. Er will seine Tochter wieder sehen und die spärlichen Erinnerungen mit ihr teilen, sein verpasstes Leben nachholen und anknüpfen an das, was vor allem in seinem Kopf existiert.

Simon Stephens, der Autor, ist 1971 in Manchester geboren, lebt in London. 1998 debütierte er mit seinem Stück «Bluebird», das am Londoner Royal Court Theatre uraufgeführt wurde. Hier war er 2000 Hausautor, heute zählt er zu den meistgespielten Gegenwartsdramatikern. «Port», «Am Strand der weiten Welt», «Motor-town», und «Pornographie» sind seine bekanntesten Stücke. (kb)

www.winkelwiese.ch
Theater Winkelwiese
Premiere: 12. September